

## STEVENS Cyclocross-Cup eröffnet Querfeldeinsaison

Nachdem sich die Stollenreifen in Belgien längst drehen, startet am Freitag und Samstag nun auch in Deutschland die neue Querfeldeinsaison. Wie in den vergangenen beiden Jahren auch, findet der Auftakt erneut in Wedel statt. Beide Rennen sind gleichzeitig auch der Auftakt zum Deutschland-Cup 2008/2009.

Beim STEVENS Cyclocross-Cup trifft sich zum ersten Mal die nationale Elite in allen Klassen, in der Elite und U23 werden auch starke internationale Rennfahrer am Start stehen. Angeführt werden die Felder der Elite und U23, die am Freitag und Samstag jeweils gemeinsam starten, vom belgischen Team Palmans-Cras, das mit Philipp Walsleben, dem Tschechen Radomir Simunek jr. sowie weiteren starken belgischen Fahrern anreisen wird. Aus deutscher Sicht haben die beiden Deutschen Ex-Meister René Birkenfeld und Johannes Sickmüller gute Chancen, das STEVENS-Trikot weit vorn zu platzieren. Ebenso natürlich auch Ole Quast, der sich für seine zweite Saison bei den U23 einiges vorgenommen hat und das schon in Wedel unter Beweis stellen will.



Insgesamt haben für die beiden Renntage jeweils 80 Fahrer in der Elite/U23-Klasse gemeldet. Bei den Senioren werden sich 55 Rennfahrer am Start drängeln. Hier geht auch Jens Schwedler ins Rennen, er wird es unter anderem mit dem Frankfurter Timo Berner zu tun haben. Für Schwedler ist das jedoch nicht das einzige Rennen an diesem Tag. Denn nur kurz nach Zielanlauf wird er sich am Freitag nach Hamburg-Rellingen aufmachen, wo am frühen Abend noch ein starkbesetztes Rundstreckenrennen auf dem Plan steht. Auch bei den Junioren sind bisher 50 Meldungen eingegangen.

Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren, als die Crosssaison bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen eröffnet wurde, erwartet die Rennfahrer diesmal ein ganz anderer Untergrund. „Hier hat es in den letzten Tagen nur geregnet, auf die Rennfahrer wartet am Wochenende ein schweres Geläuf“, verspricht Organisator Werner von Hacht einen „echten“ Crossauftakt.

Los geht's an beiden Tagen jeweils um 13 Uhr. Am Freitag bildet das Rennen der Schüler U15 den Auftakt, am Samstag das Rennen der Jugendklasse. Am Samstag bekommen auch die Hobbyfahrer (ab 18 Jahre) eine Startmöglichkeit. Ab 15:30 Uhr werden sie für drei Runden auf dem Rundkurs nahe der Elbe auf die Reise geschickt. Die Elite startet am Freitag um 16:30 Uhr, am Samstag um 16:50 Uhr.

René Penno

Mittwoch, 01. Oktober 2008